Objekttyp: **BackMatter**

Zeitschrift: **Rheinfelder Neujahrsblätter**

Band (Jahr): **74 (2018)**

PDF erstellt am: **27.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Autoren

Christian Balmer, Rheinfelden
Andres Baltzer, Rheinfelden
Silvia Berger, Rheinfelden
Kurt Beretta, Rheinfelden
Lotti Berner, Rheinfelden
Nadja Burgherr, Rheinfelden
Jürg Frutiger, Winkel
Marcel Hahn, Magden
Hans Peter Haug, Brugg
Walter Jucker, Rheinfelden
Markus Klemm, Rheinfelden
Adrian Kohler, Rheinfelden
Stefan Lütte, Rheinfelden
Peter Mauchle, Niederlenz
Peter Scholer, Rheinfelden
Janine Tschopp, Zeiningen
Claudia Wehrli, Bremgarten

Rheinfelder Neujahrsblatt-Kommission
Robert Conrad, Linguist
Ute W. Gottschall, Archäologin und Kulturhistorikerin, Präsidentin
Andres Baltzer, Zahnarzt
Lucas Furtwängler, Sozialversicherungs-Fachmann
Hans Peter Haug, Bezirkslehrer
Susi Heid, Arztsekretärin
Walter Herzog, Verleger
Tina Hurni, Rechtsanwältin
Valentin Müller, Rechtsanwalt und Notar
Hans Walz, Bezirkslehrer

Dank

Die Herausgabe der Rheinfelder Neujahrsblätter wird ermöglicht durch grosszügige finanzielle Beiträge der Ortsbürgergemeinde Rheinfelden, durch Spenden von Unternehmen und Privatpersonen sowie der Bereitschaft unserer Autorinnen und Autoren zu unentgeltlicher Arbeitsleistung. Schliesslich dürfen wir jedes Jahr auf eine Reihe von Firmen zählen, die durch Abnahme einer grösseren Anzahl von Exemplaren zu Geschenkzwecken nicht nur die Herausgabe der Neujahrsblätter, sondern auch deren Verbreitung unterstützen. Allen, die in irgendeiner Weise zum Erscheinen dieses Jahrganges beigetragen haben, spricht die Neujahrsblatt-Kommission ihren herzlichen Dank aus.

Es haben uns mit einer Spende von Fr. 75.– oder mehr unterstützt:

Brun, Hansjörg
Hassler, Gerhard
Conrad, Robi
Hübscher, Peter
Niederberger, Alex
Ritt-McKee, Peter
Schur, Irmgard
Senften, Werner
Strübin, Max
Wüthrich-Buess, Anna
Zaugg, Johannes
Neue Fricktaler Zeitung AG
Fritz, Bruno
Herzog-Reber, Elvira
Grell, Walter
Klemm, Markus
Rohrer, Martin
Schweizer, Brigitte; Näf, Eugen
Straumann, Peter
Wendelspiess, René
Einwohnergemeinde
Ortsbürgergemeinde
Zimmermann, Beat

Mehrfachbezüger

Aargauer Kantonalbank
Günther, Veronika
Neue Aargauer Bank
Wuhrmann, Albi
Baltzer, Andres
Herzog Medien AG
UBS AG

Jahr für Jahr

Die fortlaufend erscheinenden Rheinfelder Neujahrsblätter zeichnen mit Beiträgen aus Vergangenheit und Gegenwart, mit Biographien ortsverbundener Persönlichkeiten, mit kunsthistorischen und literarischen Artikeln ein farbiges Bild der Geschichte Rheinfeldens und seiner Umgebung.

Als Abonnent der Rheinfelder Neujahrsblätter unterstützen Sie diese wichtige kulturelle Institution unseres Städtchens und geniessen zudem den Vorteil, Ihr Buch regelmässig vor Weihnachten zum Vorzugspreis zu erhalten.

Die Rheinfelder Neujahrsblätter bringen ihren mit Rheinfelden verbundenen Lesern das ganze Jahr hindurch Freude. Schenken Sie also Ihren Angehörigen, Freunden und Bekannten das wertvolle Jahrbuch unserer Stadt.

Digitale Neujahrsblätter

Seit 74 Jahren veröffentlicht die Stadt Rheinfelden das Jahrbuch «Rheinfelder Neujahrsblätter». In dieser Zeit wurden Berichte und Zeugnisse über Rheinfelden in einmaliger Fülle und Vielfältigkeit zusammengetragen.

Kürzlich wurden alle Jahrgänge der Rheinfelder Neujahrsblätter digitalisiert. Dies bedeutet, dass wir der interessierten Leserschaft ausführlich Auskunft geben können über die veröffentlichten Artikel zu jedem beliebigen Stichwort. Wir können zudem auch jeden Artikel einzeln in PDF-Form ausliefern.

Wer immer sich mit der Geschichte und den Geschehnissen in und um Rheinfelden beschäftigt und dabei irgendwelche Themen recherchiert, ist eingeladen, Auskünfte per Mail fricktaler.museum@rheinfelden.ch gegen eine bescheidene Bearbeitungsgebühr einzuholen.

Redaktion der Rheinfelder Neujahrsblätter
www.neujahrsblaetter-rheinfelden.ch

Die Rheinfelder Neujahrsblätter erscheinen seit 1944. Noch erhältliche ältere Jahrgänge können bei der Versandstelle der Rheinfelder Neujahrsblätter, Postfach, CH-4310 Rheinfelden oder direkt im Stadtbüro, bestellt werden.

Noch erhältliche Jahrgänge:

1946	1947	1948	1949	1950	1951	1952
1955	1956	1957	1958	1965	1966	1968
1969	1971	1973	1972	1974	1975	1976
1977	1978	1979	1980	1981/82	1983	1984
1985	1986	1987	1987*	1988	1989	1990
1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997
1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004
2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011
2012	2013	2014	2015	2016	2017	

*Sondernummer

Die Jahrgänge 1953, 1954, 1959, 1960, 1961, 1962/63, 1963/64, 1967, 1970, 1971 und 1973 sind vergriffen.

Die Sondernummer «Rheinfelden und seine Brücke in Wort und Bild» (1987) ergänzt das Neujahrsblatt von 1988, das sich ebenfalls mit unserer Rheinbrücke befasst.

Preise
ab Jahrgang 2005: Fr. 30.– (Für Abonnenten Vorzugspreis Fr. 25.–).
Ältere Jahrgänge: Fr. 25.–.

Alte Neujahrsblätter, besonders die vergriffenen Jahrgänge, werden gerne zurückgenommen.

Verkaufsstellen für die Neujahrsblätter:
Altstadt Papeterie Jäger
Stadtbüro Rheinfelden
Städtli-Kiosk
Fricktaler Museum
Herzog Medien AG

Rheinfelder Energie im Wandel der Zeit

Die Ausgabe 2018 der Rheinfelder Neujahrsblätter widmet sich schwerpunktmässig dem Thema Energiewandel in Rheinfelden. Als aktuelles Beispiel für den sinnvollen Wandel bei der Produktion und Nutzung von Energie wird die Erzeugung von Wärme für viele Rheinfelder Haushalte aus der Abwärme bei der Produktion von Bier im Feldschlösschen beschrieben.

Historisch besonders aufgegriffen wird der Aspekt, dass Rheinfelden 1904 quasi der Geburtsort des Europäischen Stromverbundnetzes wurde. Vom internationalen Institut IEEE wurde dem Wasserkraftwerk Rheinfelden daher auch kürzlich die renommierte «IEEE Milestone-Auszeichnung» verliehen:

«Das alte Kraftwerk Rheinfelden war eine herausragende Ingenieursleistung in Europa und eine der ersten Grossanlagen für die Stromgewinnung in Europa aus Wasserkraft: Das Kraftwerk wurde zum Vorreiter für das Drehstromsystem, das sich weltweit durchsetzte. Die Frequenz, zu 50 Hertz gewählt, fand Verbreitung in 4 ½ Erdteilen.»

ISBN 978-3-9524424-3-2